

Inhaltsverzeichnis

Vorwort	V
Abkürzungen der Fachzeitschriften und Entscheidungssammlungen	XXIII
Gesetzesabkürzungen	XXV

Kollektivvertrag für Bauindustrie und Baugewerbe

Vor § 1	3
§ 1 Geltungsbereich	3
I. Gesetzliche Grundlagen	4
II. Räumlicher Geltungsbereich	5
A. Entsendung von Österreich ins Ausland	5
B. Entsendung vom Ausland nach Österreich	6
III. Persönlicher Geltungsbereich	7
A. Arbeitnehmer – Selbständige	7
B. Vertragsabschluss	8
C. Angestellte	8
D. Vertragsangestellte	10
E. Lehrlinge	10
F. Praktikanten und Volontäre	11
IV. Fachlicher Geltungsbereich	12
A. Bauindustrie/Baugewerbe	12
B. Arbeitskräfteüberlassung	14
V. Kollision von Kollektivverträgen	14
§ 2 Arbeitszeit	15
I. Arbeitszeitrecht	18
II. Arbeitszeit	19
A. Arbeitszeitbegriffe	19
B. Abgrenzung Arbeitszeit–Nichtarbeitszeit	21
C. Pausen	22
III. Grenzen der Arbeitszeit	23
A. Höchstarbeitszeit	23
B. Pausen und Ruhezeiten	23
C. Ausnahmen von den gesetzlichen Arbeitszeitgrenzen	24
D. Lage der Arbeitszeit	25

E.	Gleitende Arbeitszeit	26
F.	Aufzeichnungspflicht	26
IV.	Arbeitszeitmodelle (flexible Arbeitszeit)	27
A.	Grundmodell	27
B.	Andere Verteilung der Normalarbeitszeit	27
C.	Einarbeiten in Verbindung mit Feiertagen	27
D.	Kurze/lange Woche und lange/lange/kurze Woche	28
E.	Viertageweche	28
F.	Teilzeit	28
V.	Sonderbestimmungen für bestimmte Arbeitnehmergruppen	30
A.	Wächter und Portiere	30
B.	Küchen- und Lagerpersonal	30
C.	Fahrer	30
D.	Arbeitstrupps zur Gebrechensbehebung	32
E.	Lehrlinge und Minderjährige	33
VI.	Schicht und Dekade	34
VII.	Kollektivvertragliche Feiertage	34
VIII.	Arbeitsverhältnisse, die dem KollV Bauindustrie/ Baugewerbe nicht direkt unterliegen	35
A.	Entsendung nach Österreich	35
B.	Überlassung von Arbeitskräften	35
§ 2A	Andere Verteilung der Normalarbeitszeit	36
I.	Voraussetzungen für die Anwendung des Modells	39
II.	Aufbau des Zeitguthabens	41
A.	Bestimmungen für alle Arbeitnehmer	41
B.	Minderjährige Arbeitnehmer	42
III.	Abbau des Zeitguthabens	43
IV.	Zeitguthaben bei Beendigung des Arbeitsverhältnisses	44
V.	Schichtarbeit	44
§ 2B	Zulassung der Arbeitszeiteinteilung „kurze/lange Woche“	45
I.	Voraussetzungen für die Anwendung des Modells	46
II.	Grundmodell kurze/lange Woche	49
III.	Verbindung mit anderen Modellen	50
§ 2C	Zulassung der Arbeitszeiteinteilung „kurze/lange Woche“ oder „lange/lange/kurze Woche“	51
I.	Voraussetzungen für die Anwendung der Modelle	54
II.	Grundmodell kurze/lange Woche	58
A.	Einarbeitung	58
B.	Konsum	60
III.	Grundmodell lange/lange/kurze Woche	60
IV.	Verbindung mit anderen Modellen	60

§ 2D	Arbeitsrechtliche Absicherung der „langen/langen/ kurzen Woche“ oder „kurzen/langen Woche“	61
§ 2E	Einarbeitung in Verbindung mit Feiertagen	61
I.	Voraussetzungen für die Anwendung des Modells	62
II.	Aufbau des Zeitguthabens	62
III.	Abbau des Zeitguthabens	63
IV.	Minderjährige Arbeitnehmer	64
§ 2F	Viertagewoche	64
I.	Gesetzliche Grundlagen	65
II.	Viertagewoche als 39-Stunden-Woche	67
III.	Viertagewoche als 40-Stunden-Woche	68
§ 3	Überstunden-, Sonntags-, Feiertags-, Nacht- und Schicht- arbeit	68
I.	Überstunde und Mehrstunde	70
A.	Mehr-, Einarbeitungs- und Überstunden	70
B.	Teilzeit	72
C.	Anordnung von Überstunden	72
D.	Entlohnung von Mehr-, Einarbeitungs- und Überstunden ...	73
II.	Sonntagsarbeit.....	73
III.	Feiertagsarbeit	75
IV.	Nachtarbeit	77
V.	Schichtarbeit	77
§ 4	Zuschläge für Überstunden-, Sonntags-, Feiertags-, Nacht- und Schichtarbeit	78
I.	Arbeitsrechtliche Regelung	81
A.	Überstunden	81
B.	Mehrstunden	86
C.	Sonntagsarbeit	86
D.	Feiertagsarbeit	86
E.	Nachtarbeit	87
F.	Schichtarbeit	88
II.	Lohn- und Sozialdumping	89
III.	Abgabenrechtliche Regelung	89
A.	Lohnsteuer	89
B.	Sozialversicherung	90
IV.	Schlechtwetter	90
V.	Arbeitskräfteüberlassung	90
VI.	Entsendung nach Österreich	91
VII.	Zuschläge und Bauwerkvertrag	91
§ 5	Arbeitslöhne	92
I.	Bestimmungen zum Entgeltanspruch	95
A.	Gesetzliche Regelung des Lohnanspruchs	95
B.	Fälligkeit und Verjährung	96

II.	Kollektivvertraglicher Mindestlohn	96
	A. Allgemeines	96
	B. Wechsel der Lohngruppe	98
	C. Einzelne Lohngruppen	99
III.	Istlohn	100
IV.	Akkord	100
V.	Pauschalvereinbarungen	103
VI.	Entsendung nach Österreich	103
§ 6	Erschwerniszulagen	104
I.	Begriff	108
II.	Arbeitsrechtliche Behandlung	108
	A. Bestimmungen für alle Zulagen	108
	B. Einzelne Zulagen	109
III.	Abgabenrechtliche Behandlung	110
	A. Lohnsteuer	110
	B. Sozialversicherung	112
	C. Sonstige abgabenrechtliche Bestimmungen	113
IV.	Schlechtwetterentschädigung	113
V.	Lohn- und Sozialdumping	113
VI.	Entsendungen	113
§ 7	Entgelt bei Arbeitsverhinderung	114
I.	Krankheit	117
	A. Gesetzliche Regelung	117
	B. Kollektivvertragliche Regelung	120
	C. Zuschuss zur Entgeltfortzahlung	123
	D. SV-Beiträge, Zuschläge nach dem BUAG	124
II.	Arbeitsunfall	124
	A. Gesetzliche Regelung	124
	B. Kollektivvertragliche Regelung	125
	C. Haftungsprivileg	125
III.	Ambulatorische Behandlung und Gesundenuntersuchung	125
IV.	Sonstige Dienstverhinderungsgründe	126
	A. Bestimmungen für alle Dienstverhinderungsgründe	126
	B. Bestimmungen für einzelne Dienstverhinderungsgründe	127
V.	Pflegefreistellung	127
§ 8	Lohnberechnung und Lohnzahlung	127
I.	Lohn	130
II.	Entgeltpflichtige Zeit	130
III.	Fälligkeit und Lohnzahlung	132
IV.	Sachleistungsverbot	133
§ 9	Dienstreisevergütungen	134
I.	Abgabenrechtliche Grundlagen	138
	A. Gesetzliche Regelung der Diäten im EStG	138

B.	Gesetzliche Regelung der Nächtigungen im EStG	144
C.	Gesetzliche Regelung der Fahrtkostensätze im EStG	145
D.	Gesetzliche Regelung der Tages- und Nächtigungsgelder im ASVG	146
E.	Gesetzliche Regelung der Fahrtkostensätze im ASVG	146
F.	Weitere abgabenrechtliche Bestimmungen	146
II.	Taggeld	146
A.	Grundanspruch	146
B.	Höhe des Taggeldanspruchs	148
C.	Abgabenrechtliche Behandlung	151
D.	Keine Wertsicherung	152
III.	Übernachtungsgeld	153
A.	Kollektivvertragliche Regelung	153
B.	Abgabenrechtliche Behandlung	153
IV.	Reiseaufwandsvergütung	154
A.	Reisekosten	154
B.	Reisestunden	154
C.	Familienheimfahrt	155
V.	Fahrtkostenvergütung	155
A.	Regelung außerhalb Wiens	155
B.	Regelung für Wien	156
C.	Abgabenrechtliche Behandlung	157
VI.	Heimfahrt	157
VII.	Auslandsdienstreisen	158
VIII.	Wegegeld (Übergangsbestimmung)	158
IX.	Pauschalierung	159
X.	Pfändbarkeit	159
XI.	Entsendungen	159
§ 10	Lehrlinge	160
I.	Rechtsnatur des Lehrvertrags	163
II.	Abschluss und Auflösung des Lehrvertrags	164
III.	Inhalt des Lehrverhältnisses	166
A.	Entgelt	166
B.	Arbeitstätigkeit	166
C.	Berufsschule und Lehrbauhof	167
D.	Entgeltfortzahlung	168
E.	Qualitätsprämie	168
IV.	Berufsausbildung gem § 8b BAG	169
V.	Das Arbeitsverhältnis nach der Beendigung des Lehr- verhältnisses	170
§ 11	Verschiedenes	171
I.	Bauarbeiterschutzverordnung	172
II.	Mitnahme von Baustoffen und von Abfällen	173

III.	Rechte der Gewerkschaft	173
IV.	Betriebsversammlung	174
V.	Werkzeug	174
VI.	Rundung	175
VII.	Weiterbildung für Berufskraftfahrer	175
VIII.	Karenzzeiten	177
	A. Gesetzliche Regelung	177
	B. Kollektivvertragliche Regelung	177
§ 12	Weihnachtsgeld	177
I.	Allgemeines	179
II.	Anspruch im aufrechten Arbeitsverhältnis	179
III.	Anspruch bei Beendigung des Arbeitsverhältnisses	182
	A. Anspruch des Arbeitnehmers selbst	182
	B. Anspruch bei Tod des Arbeitnehmers	183
IV.	Lohnsteuerrechtliche Behandlung	184
V.	Entsendung nach Österreich	186
§ 13	Abfertigung	187
§ 13A	Berechnungsgrundlage für anteiliges Weihnachtsgeld	
	Abfertigung – BUAG	187
§ 14	Verjährungsbestimmungen	188
I.	Reklamation	189
II.	Gesetzliche Bestimmungen zur Verjährung	189
III.	Verfall von Ansprüchen bei aufrehtem Arbeitsvertrag	190
IV.	Verfall von Ansprüchen aus einem beendeten Arbeitsverhältnis	193
V.	Verfallshemmung	195
VI.	Bedeutung des Verfalls für Lohn- und Sozialdumping	195
§ 15	Lösung des Arbeitsverhältnisses	196
I.	Arbeitsrechtliche Beendigung des Arbeitsverhältnisses	197
	A. Beendigung des Probendienstverhältnisses	197
	B. Kündigung	198
	C. Austritt und Entlassung	202
	D. Einvernehmliche Auflösung	205
	E. Arbeitsrechtliche Rechtsfolgen der Auflösung	205
	F. Fehlerhafte Auflösung	206
	G. Auflösung eines Lehrvertrags	207
	H. Tod	207
II.	Arbeitsmarktpolitische Regelungen	207
§ 16	Arbeitsgemeinschaften	209
I.	Rechtsnatur der Arbeitsgemeinschaft	209
II.	Arbeitnehmer	210

§ 17	Schlussbestimmungen	217
I.	Zur historischen Entwicklung	218
II.	Laufzeit des Kollektivvertrags	218
III.	Günstigere Bestimmungen	219
	Anhang	
1.	Zusatz-Kollektivverträge	223
1.1.	Zusatz-Kollektivvertrag vom 31. August 1970 in der Fassung vom 21. März 2017 zum Kollektivvertrag für Bauindustrie und Baugewerbe in seiner geltenden Fassung	223
1.2.	Kollektivvertrag über die Ausbildung von Bauhandwerkerschülern	226
1.3.	Zusatz-Kollektivvertrag vom 1. April 1971 in der Fassung vom 20. April 2004 zur Regelung der Arbeitsbedingungen auf den Tauernautobahnbaustellen (Bundesstraße A 10 im Verzeichnis 1 zu BGBl. Nr. 286/1971)	235
1.4.	Zusatz-Kollektivvertrag vom 25. März 1974 in der Fassung vom 20. April 2004 zur Regelung der Arbeitsbedingungen auf der Pyhrn-Autobahn	239
1.5.	Zusatz-Kollektivvertrag vom 1. April 1974 in der Fassung vom 20. April 2004 zur Regelung der Arbeitsbedingungen auf der Arlberg-Schnellstraße in der Teilstrecke von St. Anton am Arlberg bis Langen am Arlberg (Arlberg-Schnellstraße, Tunnelstrecke) sowie Flirsch-Ost bis St. Anton am Arlberg und Dalaas-West und auf der Teilstrecke von Langen bis Danöfen	243
1.6.	Zusatz-Kollektivvertrag zum Kollektivvertrag für Bauindustrie und Baugewerbe in seiner geltenden Fassung	247
1.7.	Kollektivvertrag vom 17. Dezember 1964 in der Fassung vom 1. Mai 2020	252
1.8.	Zusatzkollektivvertrag über die Regelung der wöchentlichen Ruhezeit zur Einführung der Dekade im Sinne des § 5 Abs 5 Arbeitsruhegesetz	260
1.9.	Zusatzkollektivvertrag zum Kollektivvertrag für Bauindustrie und Baugewerbe in der geltenden Fassung	265
2.	Vertragsmuster	273
2.1.	Musterarbeitsvertrag	273
2.2.	Musterdienstzettel	275
2.3.	Mustervereinbarung für echte Praktikanten	276
3.	Schulungsunterlage	277
4.	Auszug aus der Richtlinie zur Förderung der betrieblichen Ausbildung von Lehrlingen gemäß § 19c BAG	288
5.	Beschäftigungsgruppeneinteilung	290
6.	KollV-Stundenlöhne seit 1.1.2002	293
7.	Dienststreivergütungen seit 1.5.2004	295
8.	Lenkstundenvergütung	296

**Kollektivvertrag
für Angestellte der Baugewerbe und der Bauindustrie**

Vor § 1	299
§ 1 Vertragschließende	299
§ 2 Geltungsbereich	299
I. Gesetzliche Grundlagen	300
II. Räumlicher Geltungsbereich	300
III. Persönlicher Geltungsbereich	300
A. Arbeitnehmer – Begriff und Abgrenzungsfragen	300
B. Leitende Angestellte	301
C. Geschäftsführer und Vorstandsmitglieder	301
D. Direktoren und Prokuristen	302
IV. Volontäre	302
V. Fachlicher Geltungsbereich	303
VI. Zeitlicher Geltungsbereich	303
VII. Kollision von Kollektivverträgen	303
§ 3 Geltungsdauer	303
I. Laufzeit des Kollektivvertrags	304
II. Kündigung von Angestellten	304
§ 4 Anstellung	304
I. Schriftlicher Arbeitsvertrag	305
II. Dienstzettel bei Vertragsabschluss	305
A. Gesetzliche Bestimmungen zum Dienstzettel	305
B. Ergänzende kollektivvertragliche Bestimmungen	306
§ 5 Einstellungsbeschränkung	306
I. Einstellungsgebote	306
II. Lehrlinge	307
III. Arbeitsgemeinschaften	307
§ 6 Arbeitszeit	307
I. Bestimmungen für alle Arbeitszeitmodelle	308
A. Gesetzliche Rechtsquellen	308
B. Arbeitszeit	308
C. Pausen und Ruhezeiten	309
D. Höchstarbeitszeit	309
E. Ausnahmen von den gesetzlichen Arbeitszeitgrenzen	309
F. Lage der Arbeitszeit	309
G. Gleitende Arbeitszeit	310
H. Schlechtwetter	310
I. Aufzeichnungspflicht	310
J. Teilzeit	310
II. Arbeitszeitmodelle (flexible Arbeitszeit)	310

A.	Grundmodell	310
B.	Andere Verteilung der Normalarbeitszeit	311
C.	Kurze/lange Woche	311
D.	Einarbeiten in Verbindung mit Feiertagen	311
E.	Viertagewoche	311
III.	Sonderbestimmungen für Lehrlinge und Minderjährige	314
IV.	Schicht	314
§ 6a	Andere Verteilung der Normalarbeitszeit	315
I.	Voraussetzungen für die Anwendung des Modells	317
II.	Aufbau des Zeitguthabens	319
III.	Abbau des Zeitguthabens	319
IV.	Schichtarbeit	320
§ 6b	Arbeitszeiteinteilung kurze/lange Woche	320
I.	Voraussetzungen für die Anwendung des Modells	322
II.	Kurze/lange Woche	324
§ 6c	Dekadenarbeit	325
I.	Gesetzliche Grundlage	325
II.	Kollektivvertragliche Regelung	325
§ 7	Aufzahlungen für Überstunden-, Sonntags-, Feiertags-, Nacht- und Schichtarbeit	326
I.	Überstunde und Mehrstunde	327
A.	Mehr- und Überstunden	327
B.	Teilzeit	327
C.	Anordnung von Überstunden	328
D.	Entlohnung von Mehr- und Überstunden	328
E.	Geltendmachung	329
II.	Sonntagsarbeit	329
III.	Feiertagsarbeit	330
IV.	Nachtarbeit	331
V.	Schichtarbeit	332
VI.	Lohn- und Sozialdumping	332
VII.	Abgabenrechtliche Behandlung	332
§ 8	Beschäftigungsgruppeneinteilung	333
I.	Systematischer Aufbau der Bestimmungen zur Entlohnung	334
A.	Gesetzliche Bestimmungen	334
B.	Kollektivvertragliche Bestimmungen	335
II.	Einordnung in eine Beschäftigungsgruppe	335
A.	Beschäftigungsgruppen	335
B.	Allgemeine Voraussetzungen für die Eingruppierung	335
C.	Berufsbezeichnungen	336
D.	Mischverwendung	336

§ 9	Begriffsbestimmungen	337
I.	Systematische Stellung des § 9	352
II.	Vordienstzeiten	352
III.	Einzelfälle	352
	A. Gehilfen (A2) – Fachkräfte (A3)	352
	B. Fakturanten (A2) – Sekretärinnen (A3)	352
	C. Bautechniker (A3) – Bauleiter (A4)	352
	D. Bauleiter (A4 – A5)	353
	E. Prokuristen	354
	F. Meister und Poliere	354
IV.	Gewerberechtliche Geschäftsführer	354
V.	Verfallsbestimmung – Nichteinstufung als Bauleiter	355
§ 10	Gehaltstafel	355
I.	Beschäftigungsgruppen	356
II.	Gruppenalter – Vordienstzeiten	357
	A. Zeiten beim aktuellen Arbeitgeber	357
	B. Vordienstzeiten	357
III.	Mindestgrundgehaltstafel	359
§ 11	Höhe der Entlohnung	359
I.	Kollektivvertragliches Mindestgehalt und Ist-Gehalt	360
	A. Gruppenzugehörigkeit und Gruppenalter	360
	B. Ist-Gehalt	361
II.	Verpflichtende Erhöhungen des Gehalts im aufrechten Arbeitsverhältnis	361
	A. Überblick über die Erhöhungstatbestände	361
	B. Erhöhung des Gehaltes beim KollV-Abschluss	361
	C. Vorrückung in eine höhere Beschäftigungsgruppe	362
	D. Zeitvorrückung in derselben Beschäftigungsgruppe („Biennalsprung“)	363
	E. Bedeutung der Bestimmungen für Lohn- und Sozial- dumping	366
III.	Gehalt bei Ein- oder Austritt während des Monats	367
§ 12	Weihnachtsgeld und Urlaubszuschuss (13. und 14. Gehalt)	367
I.	Allgemeines	368
II.	Anspruch bei aufrechtem Arbeitsverhältnis	369
	A. Bemessungsgrundlage	369
	B. Fälligkeit	370
	C. Höhe	371
	D. Anrechnung überkollektivvertraglicher Leistungen	372
III.	Anspruch bei Beendigung des Arbeitsverhältnisses	372
§ 13	Abfertigung im Todesfall	373
I.	Gesetzliche Regelung	373

A.	Arbeitsrechtliche Regelung	373
B.	Unterhaltsrechtliche Fragen	374
C.	Erbrechtliche Fragen	376
II.	Kollektivvertragliche Regelung	377
III.	Abgabenrechtliche Behandlung	378
§ 13a	Abfertigung bei Vollendung des 65. Lebensjahres bei Männern und des 60. Lebensjahres bei Frauen	378
§ 13b	Rücktrittsmöglichkeit bei Übertritt in MVK	379
§ 13c	Beiträge zur betrieblichen Altersvorsorge (Z 7 lit. a EStG)	380
I.	Arbeitsrecht	380
II.	Abgabenrecht	381
§ 13d	Fälligkeit der Abfertigung nach den §§ 23 und 23a AngG	381
I.	Gesetzliche Grundlagen	382
II.	Regelung im Kollektivvertrag	382
§ 14	Arbeit unter besonderen Erschwernissen	382
I.	Erschwernisse	384
A.	Arbeitsrechtlich	384
B.	Abgabenrechtlich	384
II.	Bildschirmarbeit	385
§ 15	Pauschalentgelt	385
I.	Bestimmungen für alle Pauschalen	385
II.	Überstundenpauschale	387
III.	Abgabenrechtliche Bestimmungen	388
§ 16	Begriffe	389
I.	Abgabenrechtliche Grundlagen	390
II.	Überblick über das Dienstreiserecht	391
III.	Dienstreisebegriff	391
IV.	Fälligkeit und Verfall	393
§ 17	Taggeld	394
I.	Abgabenrechtliche Grundlagen	394
II.	Dienstreisen auf Baustellen	394
A.	Arbeitsrechtlicher Anspruch	394
B.	Abgabenrechtliche Behandlung	396
III.	Sonstige Dienstreisen (nicht auf Baustellen)	397
A.	Arbeitsrechtlicher Anspruch	397
B.	Abgabenrechtliche Behandlung	397
IV.	Dienstreisen ins Ausland	398
§ 18	Nächtigung	398
I.	Arbeitsrechtlicher Anspruch	399
II.	Abgabenrechtliche Behandlung	399

§ 19 Heimfahrt	399
I. Arbeitsrechtlicher Anspruch	400
II. Abgabenrechtliche Beurteilung	400
§ 20 Fahrtauslagen und sonstige Kosten	401
I. Fahrtkosten	402
II. Sonstige Dienstreise	402
III. Dienstreise auf eine Baustelle	403
IV. Abgabenrechtliche Behandlung	403
V. Sonstige Kosten	403
§ 20a Fahrtkostenvergütung für Poliere	403
I. Arbeitsrecht	404
II. Abgabenrecht	404
§ 21 Dienstreisestunden	404
I. Arbeitsrechtlicher Anspruch	405
II. Abgabenrechtliche Behandlung	406
§ 22 Dienstreisen und Entsendungen ins Ausland	406
I. Dienstreisen ins Ausland	410
II. Arbeitsrechtlicher Anspruch	410
III. Abgabenrechtliche Behandlung	417
IV. Auslandsentsendung	418
§ 23 Arbeitsverhinderung	419
I. Krankheit	420
II. Sonstige Dienstverhinderungsgründe	420
§ 23a Kündigung wegen lang dauernder Krankheit	421
§ 24 Urlaub – Anrechnung von Vordienstzeiten – Zusatzurlaub	422
I. Anrechnung von Vordienstzeiten und Ausbildungszeiten	422
II. Zusatzurlaub	426
§ 24a Anrechnung von Karenzzeiten	426
I. Gesetzliche Regelung	427
II. Kollektivvertragliche Regelung	427
III. Allgemeines	427
IV. Gehalt	428
§ 24b Karenz und Kinderbetreuungsgeld	429
I. Gesetzliche Regelung.....	429
II. Kollektivvertragliche Regelung	430
§ 24c Qualitätsprämie für Lehrlinge	431
§ 24d Anrechnung von Konzernvordienstzeiten	431
I. Konzernverbund	431
II. Regelung im Kollektivvertrag	432

§ 25	Diensterfindungen	434
§ 26	Sonstige Bestimmungen	437
I.	Inkrafttretensbestimmungen	438
II.	Abweichende Regelungen in anderen Rechtsquellen	438
A.	Gesetzesänderung ohne Anpassung einer Bestimmung im Kollektivvertrag	438
B.	Günstigkeitsprinzip	438
§ 27	Schlichtung von Streitigkeiten	439
§ 28	Aufhebung geltender Vorschriften	439

Anhang

1.	Kollektivvertrag über die Ausbildung von Bauhandwerker- schülern	443
2.	Vertragsmuster	446
2.1.	Musterarbeitsvertrag	446
2.2.	Musterdienstzettel	448

Auszug aus dem Lohn- und Sozialdumping-Bekämpfungsgesetz (LSD-BG), BGBl I 2016/44

§ 3	Anspruch auf Mindestentgelt	451
I.	Bedeutung der Bestimmung	452
II.	Mindestentgelt nach dem Kollektivvertrag für Bauindustrie und Baugewerbe	453
III.	Mindestentgelt nach dem Kollektivvertrag für Angestellte der Baugewerbe und der Bauindustrie	454
§ 29	Unterentlohnung	455
I.	Systematik der Strafbestimmung zur Unterentlohnung	457
II.	Mindestentgelt nach dem Kollektivvertrag für Bauindustrie und Baugewerbe	457
III.	Mindestentgelt nach dem Kollektivvertrag für Angestellte der Baugewerbe und der Bauindustrie	459
	Stichwortverzeichnis	461